645

1) Im Kneipzimmer.

1)	3	Sofas			150
5)	1	achteckiger Tisch			70
3)	2	rolsterstühle			40
4)	1	Blumentisch			10
5)	5	Christoffel-Leuchter, Bronce			60
6)	1	Kerzenständer, Biedermeier			10
7)	1	Likorfäßchen			5
8)	5	Sofakissen			20
9)	1	Ampel			7
10)	5	Kaminböcke			5
11)	5	Portieren			50
12)	1	Wandteller "Adam und Eva"			10
13)	1	Teekanne			3
14)	1	Schild			10
15)	1	Krone (Steimocklüster)			40
16)	1	Stollenschrank			200
		2) Im Speisezimmer.			
17)	1	gotisierter Schrank			250
18)	12	Sessel mit Lederpolster	а м. 25		300
19)	15	Stühle	" " 6		72
20)	6	Stühle	п п б		36
21)	1	Ausziehtisch 1.50 x 2.10 m g	ross		180
55)	5	gotisierte Tische	a M. 90		180
23)	1	Nürnberger Kirchenleuchter			1.500
24)	1	Teppich 5 x 6 m			500
25)	1	" 2.50 x 2.50 m			250
26)	1	Bahnen-Teppich			60
27)	1	Diana, 2 Zwerge (Guß)			40
28)	1	Calerie, beschädigt			150
29)	1	" vermottet			100
30)	5	Täufer			10
			40 m 44 m		

Ubertrag:

4.318 .--

H.

		Übertrag: M.	4.318
31)	1	Posten Dekorationsstoffe, Sofakissen usw.	300
32)	1	Boule-Uhr	100
33)	4	China-Broncen	30
34)	1	Holzfigur	20
35)	1	Blumenkübel	15
36)	1	Biedermeierschale	15
37)	1	Messingschüssel	40
38)	1	Wandteller	20
39)	1	Palissi-Schüssel	25
40)	1	Kerzen-Wandleuchter, alt	10
41)	1	Tibet-Glocke	20
42)	1	Ampel	15
43)	1	Posten Tonkrüge	50
44)		verschiedene Mocca-Tassen	6
45)	1	Menage	5
46)	1	Kenne	3
47)	.1	Zeltbahn	10
48)	3	Holzschnitzereien "Hl.DreikUnige"	400
49)	1	Biedermeier-Uhr	35
50)	1	Holzleuchter	5
51)	1	Lampe	3
		3) Dm Herrenzimmer.	
52)	2	Ledersessel a M.40	80
53)	1	Lüsterweibchen	60
54)	5	Lederstühle	75
55)	1	runder Tisch	130
56)	4	Stühle, 1 Sessel, eingelegt	75
57)	1	gotisierter Schreibtisch	120
58)	1	" Tisch	90
59)	1	Schreibtisch-Sessel	15
60)	1	gotisierter schrank	360
61)	1	Boule-Uhr	375
62)	1	Leuchter, dreismig	20
63)	1	" zweiarmig	75
64)	5	Hocker	10
65)	1	Tisch	15
66)	2	Bücherbretter	15
		Übertrag: M.	6.960

			Ubertrag:	M.	6.960
67)	3	Sofakissen			15
68)	4	Vasen			10
69)	1	Bronce			10
70)	1	Fensterbild			20
71)	1	Chaiselongue			50
72)	4	Kissen			25
73)	2	China-Bronce-Urnen	а н.150		300
74)	5	Kirchenleuchter	" " 75		150
75)	1	Keramik-Vase			15
76)	1	Kachelofen			75
77)	1	Krankenstuhl			10
78)	1	Teppich 4 x 5 m			700
79)	1	Posten Bücher			300
		4) In der Diele.			
80)	1	Kugeltisch			650
81)	6	Bauernstühle		- 1	150
82)	6	Renaissancestühle			400
83)	2	gotische Kirchensessel	a M.200		400
84)	2	gotisierte Tische	" " 125		250
85)	2	Truhen	" " 200		400
86)	1	Schizmständer			15
87)	2	Kugeltische	" " 200		400
88)	1	Stuhl			25
89)	1	Kelim-Portiere			150
90)	1	Uhr			15
91)	1	Bronce-Leuchter			600
92)	3	Bänke			60
93)	1	Tisch			45
94)	2	Blumenständer			40
95)	1	Barometer			5
96)	4	Jagdschnitzereien			30
97)	4	Wandteller			75
98)	1	antike Truhe			100
99)	1	Teppich			700
100)	1	Eifelpflug			30
101)	1	Gong			25
			Ubertrag:	M.	13.205

			Ubertrag:	M. 13.205
102)	2	Azmleuchter	a M.25	50
103)	1	Gartenschlauch		wertlos
		5) Im Zimmer net	en dem Herrenzimmer	
× 104)	1	Büffet, geschnitzt		700
105)	1	Kleider- und Wäsche	schrank	130
× 106)	4	Lederstühle		60
× 107)	1	Gemälde "Holländisc Eichenholz, alter F	che Meister um 1605"	400
× 108)	1	Polsterstuhl		20
× 109)	1	Sofa, 4 Stähle, 1 S	essel	100
× 110)	1	Sessel		20
× 111)	1	Truhe		30
× 112)	1	Chaiselongue		60
113)	1	Bett m/Einlagen		90
×114)	1	Blumenständer mit 1	Gübel Gübel	30
×115)	1	Biedermeier-Tablett		20
¥116)	1	Teppich		700
× 117)	1	Leuchter		20
× 118)	1	Spieltisch		25
× 119)	1	Bild		15
120)	1	Kachelofen		75
		6) Diele, I.Etag	e.	
121)	1	gotische Sitztruhe		275
122)	1	Schreibtisch		20
123)	1	Truhe		275
124)	2	Stühle		20
125)	8	verschiedene Korbmö	bel	30
126)	15	grosse Geweihe		250
127)	1	Etagere		10
		7) Im Musikzimme		
128)	1	Bechstein-Flügel		800
129)	1	Polstergarmitur bes Sofa, 2 Sessel, 6 S Tisch, 1 langer Tis	tühle, 1 runder	500
X 130)	1	Harmonium		75
131)	1	Wappensessel		100
			Ubertrag:	M. 18.105

	Ubertrag:	м. 18.105
132)	1 Stollenschrank	330
133)	1 "	330
134)	l kleine Truhe	35
135)	1 Tisch	75
136)	1 Rahmen, Barock	130
137)	1 Klappsessel	50
138)	1 Rahmen	10
139)	1 Blumensäule	5
140)	1 Dekoration	100
141)	1 Teppich	700
142)	2 Schaukelstühle	10
X 143)	1 Klavierstuhl	10,
144)	1 flamischer Leuchter	150
145)	1 Kachelofen	75
146)	1 Kaminumkleidung	30
	8) Im Schlafzimmer 1.	
147)	l Bett mit Roßhaareinlagen, l Kleiderschrank, l Waschtisch, l Frisiertisch, l Tischchen, l Dekoration, l Lampe, l Bidet	250
148)	4 Familienbilder	wertlos
	9) Im Schlafzimmer II.	
149)	1 Bett, 1 Schrank, 1 Waschtisch, 1 Nachtkommode, 1 Waschetruhe, 1 Dekoration	
150)	1 Koffer	150
	10) Im Flur.	
151)	1 Garderobeschrank, 6turig	130
152)	1 Sakristeischrank	200
153)	1 Hocker	3,
154)	1 Apothekerschrank	5
155)	1 Waschbecken	10
156)	1 Wäscheschrank, 3türig	130
157)	1 Tisch	20
158)	1 Nachttisch	8,
	Ubertrag:	м. 21.051

	Ubertrag:	M. 21.051
159)	11) Im Schlafziemer III.	
159)	A Kirschbaumbetten a M.65	130
160)	1 Nachtkommode	5
161)	1 Waschtisch	15
162)	1 Sehrank	100
	12) Im Schlefzimmer IV.	
163)	1 antikes Bett mit Roshaareinlagen	300,
164)	l Bett " "	75
165)	1 Wachtkommode	5
166)	2 508801	50
167)	1 Tisch	90
168)	1 Nachttisch	10
169)	1 Schreibtisch	15,
170)	1 Chaiselongue	20
171)	1 Chinarahmen	30
172)	1 Teppich	10
173)	1 Dekoration	20
174)	1 Kachelofen	75
	15) Im Flur.	
175)	l gotisierter Schrank, Greiturig	200
(176)	3 Koffer, 1 Korb	
	14) Im Schlsfzimmer V.	
177)	2 Betten mit Roshaareinlagen	180
178)	2 Nachtkommoden a M. 5	10
179)	1 runder Tisch	5
180)	l ovaler Tisch	10
181)	1 Kirschbaumkommode	25
182)	1 kleiner ständer	10
183)	l Tisch	10
184)	1 Kinderbett	15,
185)	2 Spisgel	10
186)	1 Posten kleine Geweihe	20
187)	1 Waschgeschirr	5
188)	1 Dekoration	10
	Ubertrag:	M. 22.511

Ubertrag:

M. 22.511.--

		Ubertrag: M. 23.8	46
216)	1 EB	service 1	00
217)	1 Pos	sten Gläser	80
		20) Im Zimmer neben der Diele.	
218)	1 ant	tiker schrank	50
219)	1 got	tisierter Hängeschrank 1	00
220)	1	" Pisch	75
221)	1 000		50
222)	1 Pol	1stersesse1	30
223)	1 901		80
224)	1 got		70
225)	2 Ser	usel	40
226)	1 Rak		10
227)	2 Del		60
228)	1 Abs		10
229)	1 Pos		50
		Gesemthetrag: M. 24.9	51,

Md/W

Herrn

Carl V i r n i c h

B o n n
Wilhelmstr.16

Sehr geehrter Herr Virnich !

In der Sache Lingemann teilt mir die Gehei-

me Staatspolizei folgendes mit:

Mit der Versteigerung des Inventars bin ich einverstanden. Da es sich um von hier sichergestellten Gut handelt, geschieht der Verkauf im "behördlichen Auftrage".

Mit deutschem Gruss!

Rechtsanwalt.

Veestiger aug franty to Settageo augesetyt. Reidgend mit Prometet Froll au 21/5 Herrn

Oberfinanzpräsident Devisenstelle

> K ö l n Hansaring 95

Gesch.Nr.Dev.13884 III.6/Ff.

In der Sache Leser teile ich folgendes mit:

Das hiesige Amtsgericht hat mich an Stelle des zum Heeresdienst einberufenen Herrn Kollegen Dr. Rhein für die Dauer seiner Einberufung als Konkursverwalter über das Vermögen des Dr. Albert Israel Leser bestellt. Die Geheime Staatspolizei hat das Vermögen desselben und seiner beiden Geschwister Dr. Paul Israel Leser und Ehefrau Heinrich Lingemann Marie Sara geb. Leser sichergestellt und wich als Vermögensverwalter hinsichtlich der sichergestellten Vermögensanteile der beiden Geschwister des Gemeinschuldners bestellt. Am 30. April ds. Js. ist die Wernahme des beweglichen Vermögens erfolgt. Diese Gegenstände sollen am 27. und 28. ds. Mts. in der Villa Leser, Bad Godesberg durch den Versteigerer Varl Virnich öffentlich versteigert werden. Der erzielte Erlös wird zunächst durch Einzahlung auf Sonderkonto sichergestellt.

Soweit in dieser Sache eine Genehmigung der Devisenstelle erforderlich ist, bitte ich, mir diese zu erteilen. Nach dem an mich gerichteten Schreiben der Geheimen Staatspolizei vom 14.ds. Mts. erfolgt die Versteigerung im behördlichen Auftrag.

Herrn

Oberbürgermeister

K ö l n

Ich bin Konkurs - bezw. Vermögensverwalter des den drei im Ausland befindlichen Juden Geschwister L e s e r gehörigen Vermögens. Unter dem Inventar befindet sich ein schwerer schmiedeeiserner gotischer Kronleuchter. Da ich annehme, dass die Stadt Köln vielleicht Interesse für den Erwerb desselben hat, gestatte ich mir, hierauf hinzuweisen. Der Kronleuchter kann von mir freihändig gekauft werden. Das gesamte Inventar, auch der genannte Kronleuchter werden am 27. und 28. ds. Mts. ab lo Uhr in der Villa Leser, Bad-Godesberg, Büchelstrasse versteigert. Die Besichtigung aller zur Versteigerung gelangenden Gegenstände kann am 26.ds. Mts. ab lo Uhr erfolgen.

Md/W

Herrn

Oberfinanzpräsident Devisenstelle

K ö l n
Hansaring 95

Gesch.Nr.Dev.13884 III.6/Sr.Vö/Ff.

In der Sache L e s e r teile ich folgendes mit:

Das hiesige Amtsgericht hat mich an Stelle des zum Heeresdienst einberufenen Herrn Kollegen Dr. Rhein für die Dauer seiner Einberufung als Konkursverwalter über das Vermögen des Dr. Albert Israel Leser bestellt. Die Geheime Staatspolizei hat das Vermögen desselben und seiner beiden Geschwister Dr. Paul Israel Leser und Ehefrau Heinrich Lingemann Marie Sara geb. Leser sichergestellt und wich als Vermögensverwalter hinsichtlich der sichergestellten Vermögensanteile der beiden Geschwister des Gemeinschuldners bestellt. Am 30. April ds. Js. ist die der nahme des beweglichen Vermögens erfolgt. Diese Gegenstände sollen am 27. und 28. ds. Mts. in der Villa Leser, Bad Godesberg durch den Versteigerer Varl Virnich öffentlich versteigert werden. Der erzielte Erlös wird zunächst durch Einzahlung auf Sonderkonto sichergestehlt.

Soweit in dieser Sache eine Genehmigung der Devisenstelle erforderlich ist, bitte ich, mir diese zu erteilen Nach dem an mich gerichteten Schreiben der Geheimen Staatspolizei vom 14.ds. Mts. erfolgt die Versteigerung im behördlichen Auftrag.

vereidigter und öffentlich bestellter Versteigerer.

Versteigerungs-Auftrag.

Der unterzeichnete Rechtsanwalt R. Mand in Bonn beauftragt hiermit den
vereidigten und öffentlich bestellten Versteigerer Carl Virnich in Bonn,
Wilhelmstr. 16, Fernrut 3160
mit der Versteigerung der in anliegender Liste bezeichneten Gegenstände. Die Versteigerung soll am 27. und 28. Mai 1941 lo Uhr in Bad Godesberg Vill
die Besichtigung daselbst 2 Stunden vor der Versteigerung stattfinden.
Die Versteigerung wird veranlaßt im Auftrage der Geheimen Staatspolizei
Die Gegenstände sind Eigentum de Auftraggeber
genannten Gegenstände ist - sind die Geschwister Leser
der Auftraggeber ist aber verfügungsberechtigt, weil er Vermögens-und Konkursverwalte der drei Geschwister Leser ist.
Das Eigentumsrecht - Die Verfügungsberechtigung - hat der Auftraggeber glaubhaft gemacht, indem er -
site
Die Gegenstände sind gebraucht - neu - und befinden sich Bad Godesberg Villa Leser.
Die Versteigerung soll gegen Barzahlung oder gegen Ausstand bis tattgefungen erfolgen. Eine Abschätzung der zu versteigernden Gegenstände soll nicht stattfinden. Gold- und Silbersachen dürfen - nicht - unter ihrem Metallwerte zugeschlagen werden.
Der Wert der Gegenstände beträgt etwa 20.000 (zwanzigtausend)
Dem beauftragten Versteigerer und Schätzer wird es überlassen, die Versteigerungsbedingungen
zu bewirken. Die Abrechnung soll möglichst sofort erfolgen. Von der Abheterungsfrist, gemäß § 66 Ziffer 1 der V.V. vom 30. 10. 1934 wird der Versteigerer entbunden und werden über die Ablieferung der Erlöses besondere Bestimmungen vorbehalten. Das eingebrachte Versteigerungsgut haftet als Pfand für sämtliche Auslagen und Gebühren des Versteigerers.
Soweit die zu versteigernden Gegenstände in der ersten Versteigerung nicht verkauft werden, ist der Versteigerer berechtigt, die Sachen freihändig zu verkaufen. Taxen und Preisangaben sind für die Versteigerung nicht bindend und bleibt der Zuschlag der zu versteigernden Gegenstände dem Versteigerer überlassen, sobald nach seinem pflichtmäßigen Ermessen der Wert erreicht ist. Eine Gewähr bezgl. der Schäden, Minderzahl, Gewicht oder Maß, sowie Verlust während des Transportes, der Lagerung oder beim Verkauf wird von dem Versteigerer nicht übernommen.
Dem Versteigerer zahle ich als Vergütung für die Vornahme der Versteigerung 10. Prozent von der Zuschlagsumme, ferner erstatte ich demselben alle sonstigen Unkosten wie Transport, Inserate, Stempel-, Steuer- und Genehmigungskosten usw. Zieht der Auftraggeber den Auftrag ganz oder teilweise zurück, so hat er zehn Prozent des Schätzungs-
wertes sowie die entstandenen Unkosten an den Versteigerer zu zahlen. Der Versteigerer erhebt vom Käufer ein Aufgeld von zehn Prozent und ist dieses eine besondere
Vergütung für denselben.
Gerichtsstand für beide Parteien ist Bonn. In diesem Vertrage sind sämtliche Abreden zwischen dem Auftraggeber und dem Versteigerer enthalten. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.
Bonn den 20. Mai 19 41

Herrn

Carl Virnich

B o n n
Wilhelmstr.16

Sehr geehrter Herr Virnich !

Von den in der Sache Lesser am 27. und 28. ds. Mts. zur Versteigerung kommenden beweglichen Sachen sind folgende in Ihrer Aufstellung angeführte nicht zu versteigern:

Nr. 100 l Eifelpflug

Nr. 104 1 Büffet geschnitzt

Nr. 106 4 Lederstühle

Nr. 107 1 Gemälde "Holländischer Meister um 1605" Eichenholz alter Rahmen

Nr. 108 1 Polsterstuhl,

Nr. 109 1 Sofa, 4 Stühle, 1 Sessel,

Nr. 111 1 Truhe,

Nr. 112 1 Chaiselongue,

Nr. 114 1 Blumenständer mit Kübel,

Nr. 115 1 Biedermeier Tablett,

Nr. 116 1 Teppich

Nr. 117 1 Leuchter,

Nr. 119 1 Bild,

Nr. 130 1 Harmonium,

Nr. 143 1 Klavierstuhl,

und Nr. 176 3 Koffer.

Bei Nr. 27 des Inventars handelt es sich nicht um eine Diana, sondern um einen "indiantschen Bogenschützen". Nach Angabe des Herrn Lingemann ist dies ein Bronceguss von Ferd.v.Miller und hat einen wesentlich höheren als den von Ihnen angegebenen Wert.

Mit deutschem Gruss!

Herrn

Carl Virnich

B o n n
Wilhelmstr.16

Sehr geehrter Herr Virnich !

Von den in der Sache Lesser am 27. und 28.ds. Mts. zur Versteigerung kommenden beweglichen Sachen sind folgende in Ihrer Aufstellung angeführte nicht zu versteigern:

Nr. 100 1 Eifelpflug

Nr. 104 1 Büffet geschnitzt

Nr. 106 4 Lederstühle

Nr. 107 1 Gemälde "Holländischer Meister um 1605" Eichenholz alter Rahmen

Nr. 108 1 Polsterstuhl,

Nr. 109 1 Sofa, 4 Stühle, 1 Sessel,

Nr. 111 1 Truhe,

Nr. 112 1 Chaiselongue,

Nr. 114 1 Blumenständer mit Kübel,

Nr. 115 1 Biedermeier Tablett,

Nr. 116 1 Teppich

Nr. 117 1 Leuchter,

Nr. 119 1 Bild,

Nr. 130 1 Harmonium,

Nr. 143 1 Klavierstuhl,

und Nr. 176 3 Koffer.

Bei Nr. 27 des Inventars handelt es sich nicht um eine Diana, sondern um einen "indiantschen Bogenschützen". Nach Angabe des Herrn Lingemann ist dies ein Bronceguss von Ferd.v. Miller und hat einen wesentlich höheren als den von Ihnen angegebenen Wert.

Mit deutschem Gruss!

CARL VIRNICH, UND ÖFFENTL. BESTELLTER VERSTEIGERER, SCHÄTZER

POSTSCHECKKONTO: KÖLN 43993

BANKKONTO: v. SCHULZ TEGTMEYER & Co., BONN

GESCH. Nr.

BONN, DEN 3. Juni 1941. FERNRUF 3160

An Herrn Rechtsanwalt M a n d Bonn

Sehr geehrter Herr Rechtsanwalt !

In Konkurssache L e s e r nehme ich Bezug auf den mir erteilten Versteigerungsauftrag vom 20. Mai d. Js. In der Annahme, dass auch Gegenstände von Ihnen freihändig veraüssert werden, bitte ich Sie darauf zu a ch= ten, dass mir von diesen etwaigen Verkaüfen 10% als Gebühr vergütet wird.

Heil Hitler !

Bildenden Mitglied Wirtschaftsgruppe Herrn

Landgerichtsdirektor Lingemann

Bad Godesberg

Sehr geehrter Herr Landgerichtsdirekor!

Ich war gestern mit einigen Herren in der Villa Les er, trafen Sie leider nicht an. Ich habe an Herrn von Jordans folgende Sachen verkauft:

- 3 hl. Könige und 1 Landsknecht, Holzschnitzerei,
- 1 Brieföffner mit Adler,
- 2 Webestreifen,
- 1 blauweisser Wandbehang mit(Leinen)
- 4 Stühle.
- 1 Sessel,

Dem Rheinischen Landesmuseum habe ich folgende Sachen zur Ansicht und Abgabe eines Kaufgebpts überlassen:

- 2 Bartenkrüge,
- 1 grosser Kugeltopf mit Warzen,
- 13 kleine Blaukrüge,
- 2 andere Krüge,
- 13 kleine Gefäße,
 - 1 Eifelpflug,

Die vorgenannten Sachen mit Ausnahme der vier Stühle und des Sessels sind gestern bereits mitgenommen worden.

Gemäss Weisung der Geheimen Staatspolizei findet die Versteigerung des Inventars nunmehr am lo. und 11.ds. Mts. stat Da ich verreist bin, wird Herr Kollege Carthaus bei der Versteigerung zugegen sein-

Die Devisenstelle in Köln bittet um Mitteilung, ob Ihre Ehefrau sich noch im Inland aufhalte, oder ob sie ausgewandert sei, und wohin. Ich bitte Sie, mir morgen Freitag nachmittag durch Fernsprecher die zur Beantwortung nötigen Angaben zu machen, da ich Samstagvormittag abreise.

Mit deutschem Gruss!

	Ausfer	tigung für Dritt	schuldner.	10	
-	samt (Vollstreckungsstelle)	Jour .		Muster 5	
Rückstä	ndekartei Nr. 19 19	92		(§69 Beitr.D.)	
	1008	por	m	four 19	
			,		
	Rfän	hungano	rfügung.		
	Q () () () () ()	Attitiont	timamina.		
Der	or allow	r ves			
n	1 Golan			Stualia	
in	Sam Paid		•	Straße Nr.	
Jajuivei	dem Reich				
Lfde.	Schuldgrund	Schuldbetrag	Säumniszuschlag Zinsen sind zu berechnen	Ungabe der Steuernummer, des Sollbuchs	
Nr.	(3. B. Steuerart, Zeitraum, auf den die Steuer entfällt)	Cajatobetrag	vomab	und der Nummer, unter der der beizutreibende	
1	12	RM RM	RM Rnf	Betrag zum Goll steht.	
	Want Coller & Stain	~27-104	The second secon		
1	macheld Brich				
2	wasyy july				
3					
1					
5	Rosten der Mahnung				
6	Rosten der Zwangsvollstreckung,				
	die vor dem Erlaß der Bfan= dungsverfügung entstanden sind				
7	Rosten der Zwangsvollstreckung,				
	die durch den Erlaß der Bfan= dungsverfügung entstehen				
8	Hierzu Spalte 4	27704 -			
OT .	I Insgesamt	C > *>			
	Begen dieser Schuldbeträge wird di oben bezeichneten Vollstreckungsge	A BARRY	13 lental de	eichemart A Xpf **	
solo-	Aug Well and a pro-		des Schuldgrundes)*) gege	or Sie zusteht zenfändet	
0	die dürfen nicht mehr an den oben			it Cie zusteht, gepsandet.	
T	der Vollstreckungsschuldner hat sich			dere ihre Einziehung, zu	
enthalte 2	dis zur Höhe der obengenannten	Beträge, die der 3	ollstreckungsschuldner dem	Reich schuldet, kann das	
unterzei	chnete Finanzamt die gepfändete F	orderung einziehen.			
	die werden hiermit aufgefordert, bet, dem unterzeichneten Finanzamt		von ver Justellung oteser	Planoungsversugung av	
1.	ob und inwieweit Sie die Forder ob und welche Unsprüche andere	rung als begründet ar Bersonen an die Ford	nerkennen und bereit sind,	zu zahlen;	
3.	ob und wegen welcher Ansprüche	die Forderung bereits	für andere Gläubiger ger	ofändet worden ist.	
träge.	die werden ferner aufgefordert, die die der Vollstreckungsschuldner dem	von Ihnen geschuldet Reiche schuldet, nicht	te Geldsumme, soweit sie dubersteigt, bei Eintritt der	Die oben bezeichneten Be=	
fasse de	s unterzeichneten Finanzamtes zu	gahlen, Postscheckkonto	der Finanzkasse: Nr.	des des	
Postsche	ckamts der oder	Girokonto des Fina	nzamts (Finanzkasse) bei de	er	
Bank in); dabei ist die oben bezeichnete Nummer des Rückständeverzeichnisses anzugeben.					
	Haftlannel	L Mana	1/		
Herrn	Bezeichnung des Drittschulde	***************************************	In Vertretung:	Im Auftrag:	
	on 30m		= = = = = = = = = = = = = = = = = = = =		
	Will land &	traße Nr. 14		1 Million to 1	
***************************************	T T	Raty Nr.	1 28 1	for	
Gntstehur	*) Die Forderung ist ihrem Schuldgrung zu bezeichnen (Beispiel: Die Forderu	nd nach genau und, sowe	it befannt, auch nach Ihrer Di	She und nach dem Tage ihrer	
gelcheheni	en Lieferung von Weizen gegen Sie zuste	ht).	vent Sonfireaungsjagutoner aus	ver am 12. Dezember 1926	
Koln	B 5a Pfändungsverfügung (für	Finanzamter).			

Heftrand

Aussertigung für Drittschuldner.

o Mouse

Muster 5
(§69 Beitr.D.)

Bonn

Juli 19 41

Pfändungsverfügung.

Der Frau neinrich Lingemann, Maria Sara geog Leser					
ín	Bad - Gode	sberg, Bu	chelstr. 55	Straße Nr.	
schuldet	dem Reich			Plats	
Lfde. Nr.	Schuldgrund (z. B. Steuerart, Zeitraum, auf den die Steuer entfällt)	Schuldbetrag RN Rn/	Säumniszuschlag Zinsen sind zu berechnen vom	Angabe der Steuernummer, des Sollbuchs und der Nummer, unter der der beizutresbende Betrag zum Soll steht.	
1	2	3	4	3	
1 2 3	Judenvernögensab- gabe 1938	29 500 -	590 -		
-	Caller San Malana				
5 6	Rosten der Mahnung	222 -	590 -		
	die durch den Erlaß der Pfän= dungsverfügung entstehen	for first of			
8	Hierzu Spalte 4	590 -			
Wegen dieser Schuldbeträge wird die Forderung*) von Reichsmark Rpf.*), die dem oben bezeichneten Vollstreckungsgegner aus Anteil aus der Modlarversteil gerung in Bad-Gode von (genaue Bezeichnung des Schuldgrundes)*) gegen Sie zusteht, gepfändet. Sie dürsen nicht mehr an den oben bezeichneten Vollstreckungsschuldner zahlen. Der Vollstreckungsschuldner hat sich jeder Versügung über die Forderung, insbesondere ihre Einziehung, zu enthalten. Vis zur Höhe der obengenannten Veträge, die der Vollstreckungsschuldner dem Reich schuldet, kann das unterzeichnete Finanzamt die gepfändete Forderung einziehen. Sie werden hiermit ausgesordert, binnen zwei Wochen, von der Zustellung dieser Pfändungsversügung ab gerechnet, dem unterzeichneten Finanzamt zu erklären: 1. ob und inwieweit Sie die Forderung als begründet anerkennen und bereit sind, zu zahlen; 2. ob und welche Ansprüche andere Personen an die Forderung erheben; 3. ob und wegen welcher Ansprüche die Forderung bereits für andere Gläubiger gepfändet worden ist. Sie werden serner ausgesordert, die von Ihnen geschuldete Geldsumme, soweit sie die oben bezeichneten Beträge, die der Vollstreckungsschuldner dem Reiche schuldet, nicht übersteigt, bei Eintritt der Fälligkeit an die Finanzfasse des unterzeichneten Finanzamtes zu zahlen, Postschecksont der Finanzfasse: Itr. des					
Postscheckamts					
Bank in					
Blats Nr.					

^{*)} Die Forderung ist ihrem Schuldgrund nach genau und, soweit bekannt, auch nach Ihrer Höhe und nach dem Tage ihrer Entstehung zu bezeichnen (Beispiel: Die Forderung von 1000 RM, die dem Vollstreckungsschuldner aus der am 12. Dezember 1926 geschehenen Lieferung von Weizen gegen Sie zusteht).

Muster 5 (§69 Beftr.D.)

Bonn

Juli

Pfändungsverfügung.

Der	Dr. Albert 1	Leser				
ín	tm Ausland	1		Straße Nr.		
schuldet	dem Reich			Plats 211.		
Lfde. Nr.	Schuldgrund (z. B. Steuerart, Zeitraum, auf den die Steuer entfällt)	Schuldbetrag	Säumniszuschlag Zinsen sind zu berechnen vom	Angabe der Steuernummer, des Sollbuchs und der Nummer, unter der der beszutresbende Betrag zum Soll steht.		
1	2	3	4	5		
1	Reichsfluchtsteuer	r 27704				
2	ausschl. Zinsen					
3			***************************************			
1						
5	Rosten der Mahnung					
6	Rosten der Zwangsvollstreckung, die vor dem Erlaß der Pfän- dungsverfügung entstanden sind					
7	Rosten der Zwangsvollstreckung, die durch den Erlaß der Pfän= dungsverfügung entstehen					
8	Hierzu Spalte 4					
	Hierzu Spalte 4	27704 -	-			
21				eichsmarkRpf.*),		
die dem	Begen dieser Schuldbeträge wird die oben bezeichneten Vollstreckungsges ung in Baa-Godesver	gner aus 1/3 A	ntell aus aer M	obliarverstei		
	die dürfen nicht mehr an den oben			n Sie zusteht, gepfändet.		
E	der Vollstreckungsschuldner hat sich	jeder Verfügung übe	er die Forderung, insbeson	dere shre Einzsehung, zu		
enthalte Z	dis zur Höhe der obengenannten	Beträge, die der Bo	ollstreckungsschuldner dem	Reich schuldet, kann das		
unterzei	chnete Finanzamt die gepfändete Fo	orderung einziehen.				
gerechne	et, dem unterzeichneten Finanzamt z	u erflären:				
2.	ob und inwieweit Sie die Forder ob und welche Unsprüche andere	Bersonen an die Ford	erung erheben;			
3.	ob und wegen welcher Unsprüche bie werden ferner aufgefordert, die	die Forderung bereits von Ihnen geschuldet	für andere Gläubiger gep e Geldsumme, someit sie d	fändet worden ist.		
träge, d	sie der Vollstreckungsschuldner dem I s unterzeichneten Finanzamtes zu z	Reiche schuldet, nicht i	ibersteigt, bei Eintritt den	Rälligkeit an die Kinanz=		
	17 - 7					
Postscheckamts der Girokonto des Finanzamts (Finanzkasse) bei der						
Bank is	Bank in); dabei ift die oben bezeichnete Nummer des Ruckständeverzeichnisses anzugeben.					
Un						
Herrn Rechtsanwalt Robert Mand In Vertretung: Im Auftrag:						
fn Bonn						
1	Wilhelmstr. 14 Straße Nr.					
	B	lats 2tr.				

^{*)} Die Forderung ist ihrem Schuldgrund nach genau und, soweit bekannt, auch nach Ihrer Höhe und nach dem Tage ihrer Entstehung zu bezeichnen (Beispiel: Die Forderung von 1000 RM, die dem Vollstreckungsschuldner aus der am 12. Dezember 1926 geschehenen Lieferung von Weizen gegen Sie zusteht).

Bonn

Finanzamt (Vollstreckungestelle) 41 Rückständekartei Nr. 19.

2 th 8 ller

Muster 5 (§69 Beitr.D.)

Bonn

Juli 19 4.

Pfändungsverfügung.

Der	Dr. Albert 1	leser					
ín	in						
schuldet	dem Reich			Plats 211.			
Lfde. Nr.	Schuldgrund (3. B. Steuerart, Zeitraum, auf den die Steuer entfällt)	Schuldbetrag RN RN	Säumniszuschlag Zinsen sind zu berechnen vom	Angabe der Steuernummer, des Sollbuchs und der Nummer, unter der der beszutresbende Betrag zum Soll steht.			
1	2	3	4	5			
2 3	Reichsfluchtsteuer ausschl. Zinsen	27704					
1							
5 6	Rosten der Mahnung Rosten der Zwangsvollstreckung, die vor dem Erlaß der Pfänstungsverfügung entstanden sind Rosten der Zwangsvollstreckung, die durch den Erlaß der Pfänstungsverfügung entstehen						
	8 Hierzu Spalte 4						
Sie dürfen nicht mehr an den oben bezeichneten Vollstreckungsschuldner zahlen. Der Vollstreckungsschuldner hat sich jeder Versügung über die Forderung, insbesondere ihre Einziehung, zu enthalten. Dis zur Höhe der obengenannten Beträge, die der Vollstreckungsschuldner dem Reich schuldet, kann das unterzeichnete Finanzamt die gepfändete Forderung einziehen. Sie werden hiermit aufgesordert, binnen zwei Wochen, von der Zustellung dieser Pfändungsverfügung ab gerechnet, dem unterzeichneten Kinanzamt zu erklären: 1. ob und inwieweit Sie die Forderung als begründet anerkennen und bereit sind, zu zahlen; 2. ob und welche Ansprüche andere Personen an die Forderung erheben; 3. ob und wegen welcher Ansprüche die Forderung bereits für andere Gläubiger gepfändet worden ist. Sie werden ferner aufgesordert, die von Ihnen geschuldete Geldsumme, soweit sie die oben bezeichneten Beträge, die der Vollstreckungsschuldner dem Reiche schuldet, nicht übersteigt, bei Eintritt der Fälligteit an die Finanzetasse die des unterzeichneten Finanzamtes zu zahlen, Postschecksonto der Finanzkasse: Ar. Oder Girosonto des Finanzamts (Finanzkasse) bei der							
Bank in); dabei ist die oben bezeichnete Nummer des Rückständeverzeichnisses anzugeben. An							
11 15 - 15 1	P	ing	The state of the s				

Köln B 5a Pfandungsverfügung (fur Finangamter).

^{*)} Die Forderung ist ihrem Schuldgrund nach genau und, soweit bekannt, auch nach Ihrer Höhe und nach dem Tage ihrer Entstehung zu bezeichnen (Beispiel: Die Forderung von 1000 RM, die dem Bollstreckungsschuldner aus der am 12. Dezember 1926 geschehenen Lieferung von Weizen gegen Sie zusteht).

ausjeptigung jur Deutschutoner.							
Finanzamt (Vollstreckungsstelle)							
Kucijta	Rückständekartei Nr						
	.006	no	···	form 19			
	Bfän	hungano	rfügung.				
	Que Core	A MAN DAN A	+ 1 ++ 21 ++ ++ 21 +				
Der	or word	ros					
. ~	andlan	1		Strafie -			
in	dem Reich			Straße Nr. Blatz			
<u>lajutoet</u>	Jem Jem)						
Lfde.	Schuldgrund	Schuldbetrag	Säumniszuschlag Zinsen sind zu berechnen	Angabe der Steuernummer, des Sollbuchs			
Nr.	(3. B. Steuerart, Zeitraum, auf den die Steuer entfällt)		vomab	und der Nummer, unter der der beizutreibende			
1	12	RM Rnf	RM Rpf	Betrag zum Goll steht.			
-	Want Coller & Stain	~27704	The second secon				
	was Child Back						
2	marygy , Julya						
3	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·						
4							
5	Kosten der Mahnung						
6	Kosten der Zwangsvollstreckung,						
	die vor dem Erlaß der Bfan= dungsverfügung entstanden sind						
7	Rosten der Zwangsvollstreckung,						
	die durch den Erlaß der Pfan=						
	dungsverfügung entstehen						
8	Hierzu Spalte 4	7:2:204 -					
	Insgesamt	~/101					
्या	Zegen dieser Schuldbeträge wird di	e Forderung*) (von	13 lental de	eichemart			
die dem	oben bezeichneten Pollstreckungsge		L 2 C (1 L 2) 4)				
0	die dürfen nicht mehr an den oben		des Schuldgrundes)*) gege	n Sie zusteht, gepfändet.			
E	der Vollstreckungsschuldner hat sich	jeder Verfügung übe	er die Forderung, insbeson	dere ihre Einziehung, zu			
enthalte							
unterzei	chnete Finanzamt die gepfändete F	orderung einziehen.					
gerechne	bie werden hiermit aufgefordert, bit, dem unterzeichneten Finanzamt	innen zwei Wochen,	von der Zustellung dieser	Pfändungsverfügung ab			
1.	ob und inwieweit Sie die Forder	ung als begründet ar	nerkennen und bereit sind,	zu zahlen;			
3.	ob und welche Ansprüche andere ob und wegen welcher Ansprüche	Bersonen an die Ford	derung erheben; 8 für andere Gläubiger ger	ofändet morden ist.			
3. ob und wegen welcher Ansprüche die Forderung bereits für andere Gläubiger gepfändet worden ist. Sie werden ferner aufgefordert, die von Ihnen geschuldete Geldsumme, soweit sie die oben bezeichneten Be=							
träge, die der Vollstreckungsschuldner dem Reiche schuldet, nicht übersteigt, bei Eintritt der Fälligkeit an die Finanz= kasse des unterzeichneten Finanzamtes zu zahlen, Postscheckkonto der Finanzkasse: Nr. des							
Postscheckamts der Girokonto des Finanzamts (Finanzkasse) bei der							
1 11 7 Continue (Ommignate (Ommignate) out out							
Bank in); dabei ist die oben bezeichnete Nummer des Rückständeverzeichnisses anzugeben.							
Derrn Haftlannlett Mand In Bertretung: 3m Auftrag:							
(Bezeichnung des Drittschuldners)							
110 - ////							
Milfulin Strafe 21r. 17							
*) Die Korderung ist ihrem Schuldgrund nach genau und, soweit bekannt, auch nach 3brer Hohe und nach dem Jage ihrer							
Entstehung zu bezeichnen (Beispiel: Die Forderung von 1000 RM, die dem Bollstreckungsschuldner aus der am 12. Dezember 1926 geschehenen Lieferung von Weizen gegen Sie zusteht).							
Köln B 5a Pfändungsverfügung (für Finanzämter).							

Ausfertigung für Drittschuldner.

Finanzamt (Vollstreckungsstelle) ... 42 Rückständekartei Nr. ... 19 42

Muster 5 (§69 Beitr.D.)

Bonn

Pfändungsverfügung.

Der	Frau Heinrich Ling	emann, Mo	irio	i sara gebç	Les	er -
in Bad - Godesberg, Buchelstr. 55 Straße Nr.						
schuldet	dem Reich					Plats
Lfde. Nr.	Schuldgrund (z. B. Steuerart, Zeitraum, auf den die Steuer entfällt)	Schuldbetra RN	g Rnt	Säumniszuschle Zinsen sind zu berech vom	hnen	Ungabe der Steuernummer, des Sollbuchs und der Nummer, unter der der beizutreibende Betrag zum Soll steht.
1	Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z	3		4	1	5
2	Judenvermögensab= gabe 1938	29 500	-	590	-	
1						
5 6	Rosten der Mahnung	222	-	590	-	
7	Rosten der Zwangsvollstreckung, die durch den Erlaß der Pfan= dungsverfügung entstehen		-			
			-			
8	Hierzu Spalte 4	30 534	-			
21			oon			eichsmark
Wegen dieser Schuldbeträge wird die Forderung*) von Reichsmark Rpf.*), die dem oben bezeichneten Vollstreckungsgegner aus 1/3 Anteil aus der Modilarverstei gerung in Bad-Godesberg (genaue Bezeichnung des Schuldgrundes)*) gegen Sie zusteht, gepfändet.						
Sie dürfen nicht mehr an den oben bezeichneten Vollstreckungsschuldner zahlen. Der Vollstreckungsschuldner hat sich jeder Versügung über die Forderung, insbesondere ihre Einziehung, zu						
enthalte	en. Bis zur Höhe der obengenannten	Beträge die de	r 33	Mitrectungalchuldner	dem	Reich ichnidet fann das
unterzei	chnete Finangamt die gepfändete Fo	orderung einzieh	en.		733	
	die werden hiermit aufgefordert, biet, dem unterzeichneten Kinanzamt z		chen,	von der Zustellung	dieser	Pfändungsverfügung ab
1.	. ob und inwieweit Sie die Forder	ung als begrün	1		sind,	zu zahlen;
100	ob und welche Unsprüche andere				gor gor	fändet marden ist
3. ob und wegen welcher Ansprüche die Forderung bereits für andere Gläubiger gepfändet worden ist. Sie werden ferner aufgefordert, die von Ihnen geschuldete Geldsumme, soweit sie die oben bezeichneten Be=						
träge, die der Vollstreckungsschuldner dem Reiche schuldet, nicht übersteigt, bei Eintritt der Fälligkeit an die Finanz= kasse des unterzeichneten Finanzamtes zu zahlen, Postscheckkonto der Finanzkasse: Nr. des						
KOIn						
Postscheckamts						
Bank in); dabei ist die oben bezeichnete Nummer des Rückständeverzeichnisses anzugeben.						
Hechtsanwalt Robert Mand In Vertretung: Im Auftrag:						
Herrn						
fn						
Wilhelmstr. 14 Straße Nr.						
*) Die Korderung ist ihrem Schuldgrund nach genau und someit hekannt auch nach Ihrer Sähe und nach dem Tage ihren						

Sammlung

wen W a f f e n u.a. aus mittelalterlicher Zeit.

- 1. 3 miielalterliche Helme
- 2. 3 Lanzen (Hellebarden)
- 3. 3 Lichtputzscheren
- 4. 3 Vorhängeschlösser
- 5. 3 Schlüsselbunde(alte)
- 6. 1 Vorhängeschloss
- 7.3 Steckschlösser für Truehn
- 8. 1 Hängeschloss mit Schlüssel
- 9. 2 Türklopfer
- 10.1 Gewehrradschloss
- 11. 2 Pfeilspitzen
- 12. 1 Krummsäbel
- 13. 1 Krummsäbel ohne Scheide
- 14. 2 Säbel
- 15. 1 Säbel
- 16. 1 Säbel (Hirschform mit Saukopf
- 17. 1 mittelalterlicher Degen
- 18. 1 Säbel ohne Scheide mit Adlerkopf
- 19. 1 Hirschhornsäbel ohne Scheide
- 20. 1 Söbel ohne Scheide
- 21. 2 Säbel (modern)
- 22. 1 Krummsäbel mit Knochengriff
- 23. 1 Krummsäbel mit Knochengriff
- 24. 2 dreikantige Stossdegen
- 25. 1 Stossdegen mit Scheide
- 26. 1 Stossdegen mit Scheide (defekt)
- 27. 1 Degen verrostet
- 28. 1 Förstersäbel mit Hirschherngriff
- 29. 1 Degen verrostet, defekt (Kreuzritter)
- 30. 1 Degen Barokzeit
- 31. 1 Hirschfänger defekt
- 32. 1 Säbel mit Säge(Löwenkopfgriff)
- 33. 1 Hirschfänger (Lederscheide) defekt
- 34. 1 miitelalterlicher Säbel mit Scheide
- 35. 1 türkischer Dolch mit Horngriff
- 36. 1 Säbel
- 37. 1 Krummdolch
- 38. 1 Ochsenzunge(deutsch) Metallscheide
- 39. 1 Armbrust
- 40. 1 Türklopfer

- 41. 1 Morgenstern
- 42. 2 Hatzpeitschen
- 43. 2 Pulverhörner (Leder)
- 44. 11 Hellebarden
- 45. 1 Bogenstange
- 46. 10 Entenhaken, Saufeder, Fahnenspitze, Hellebardenspitze
- 47. 1 Pickelhaube (Z 1914-1918)
- 48. 1 Spitzenhelm (Mittelalter
- 49. 8 Schuppenhelme
- 50. 4 Küchengeräte, Siebe
- 51. 1 Ampel
- 52. 2 Paar Federhandschuhe
- 53. 4 Pulverhörner
- 54. 1 Pulverhorn (Messing)
- 55. 1 Pulverhorn (Knochen)
- 56. 2 Paar Sporen
- 57. 1 Radschloss für Gewehr
- 58. 1 Armbrustspanner
- 59. 1 Armbrust
- 60. 23 Pfeilspitzen
- 61. 3 Morgensterne
- 62. 4 Morgensterne (Fächerform)
- 63. 1 Handwaffe mit Kugeln
- 64. 1 dreikantiger Dolch
- 65. 1 Hirschfänger
- 66. 1 Krummdolch ohne Scheide
- 67. 1 Türklopfer
- 68. 1 Hammer
- 69. 1 Eisenspitze mit Kreuzgriff
- 70. 1 Fahnenspitze(russisch) Doppeladler
- 71. 1 Schraubenschlüssel
- 72. 1 Trinkgefäss aus Holz und Weinranken
- 73. 1 Geissel mit Widerhaken
- 74.6 Stühle
- 75. 1 Tisch
- 76. 1 Bettpfanne mit gedrehtem Stiel
- 77. l vierarmiger Kronleuchter(Bronce)

Firma

Math.Lempertz

Köln Neumarkt 3

In einem von der Geheimen Staatspolizei sichergestellten und meiner Verwaltung unterliegenden jüdischen Vermögen befindet sich eine Sammlung von Waffen und anderen Sachen, über welche ich Ihnen inmder Anlage ein Verzeichnis beifüge. Ich bitte um gefl. Mitteilung, ob Sie interesse an dem Erwerb dieser Gegenstände haben oder geneigt sind, diese dort zu versteigern. Die Besichtigung der Sachen kann jederzeit erfolgen, jedoch bitte ich Sie, mir mindestens zwei Tage vorher Mitteilung zu machen, wann Sie zur Besichtigung der Sachen nach hier zu kommen beabsichtigen.

Mit deutschem Gruss!

CARL VIRNICH, UND OFFENTL. BESTELLTER VERSTEIGERER D. R. F.- SACHVERSTÄNDIGER

POSTSCHECKKONTO: KOLN 43993

BANKKONTO: v. SCHULZ TEGTMEYER & Co., BONN

GESCH.-Nr. 27/41

Si

BONN, DEN 25. September 1941.
WILHELMSTRASSE 16
FERNRUF 3160

25/9

Herrn
Rechtsanwalt M a n d

B o n n / Rhein.

Wilhelmstrasse 14.

Sehr geehrter Herr Rechtsanwalt!

In der Sache Dr. Albert Israel Leeser,
früher in Bad Godesberg fertigte ich in Ihrem Auftrage
eine Schätzung an. Meine Gebühren hierfür
betragen

748,53 RM

Ausserdem zahlte ich an Reinigungskosten
und Instandsetzung des Hauses

180,- "
ferner an die Firma Adolf Klösgen in Bonn
für einen Spiegel

20,- "
so dass sich meine Gesamtkosten u. Gebühren auf 948,53 RM
belaufen.

Der Einfachheit halber habe ich diesen Betrag der beiliegenden Abrechnung gemäss in Abzug gebracht und erteile hiermit Quittung.

1

D.R.F. Sachverständiger

Mitglied der Reichsfachschaft für das Sachverständigenwesen in der Deutschen Rechtsfror

GEORGHERGT

FERNSPRECHER: **NUMMER 26993**

DRAHT: TEEHERWE

CODE: RUDOLF MOSSE

HAMBURG

G. HERGT & H. WESTENBURGER

TEE-EINFUHR FRANKFURT A. M. COMMERZ - U. PRIVATBANK FRANKFURT A. M.

POSTSCHECK-KONTEN: FRANKFURT A. M. NR. 17441 HAMBURG 24502

> Transitlager: BREMEN

MAPPE NrPrivat.

bitte mitanzuführen

Diktat Hgt.

Maschine

FRANKFURT A. M.,

TÖNGESGASSE 31

DEN 27. September 1941

Herrn

Rechtsanwalt Mand,

Bonna.Rh.

Wilhelmstrasse 14

Antwort auf Ihr Geehrtes v. ./. Betrifft: ./ .

Sehr geehrter Herr Rechtsanwalt!

Ich möchte gerne aus der annoncierten Waffensammlung einige Stücke erwerben und wäre Ihnen sehr dankbar, wenn Sie mir Verzeichnis zugehen liessen.

Falls am besten sofortiges Kommen erforderlich, so ware ich Ihnen recht sehr dankbar, wenn Sie mich auf meine Kosten anrufen oder mir Drahtbescheid geben würden. Auf jeden Fall möchte ich nicht zu spät kommen.

Inzwischen mit

Deutschem Grusse

3.3. Ministerer fel Effer, 2. OPt.

Nicerys-Ninshau Ruf 27612

3.10 194 / Georg Rehse Ingenieur from Rechtsanwall Mans Bonn Wichelmstrafse 14 Lister traf if the am morganism timplag night an. Die Juffunfammling if laisen Straking anonny cassing. If Birth find der paar Tyroren lake 20,fine ver Tcheminel unt Idelinelfisterring ver Mingel fifet laider Mel. 18, fins die Ttellebarte MR. 35, fin flagt unben dem Frank and frugten An Buft and July of gnobrospen Just work Seath of fugl vollforis. malennstymmer Migh zingh Sin toom and taler die History grifulum find, both of fin more på Look fingho zujutunden. var gelt mist. I Frank fortal ninfunden pelis drugarkering. & proto. Mr. J. gr. Rufumns. Hundelshummer. G. Rehsen Tomen R.

CARL VIRNICH, UND OFFENTL. BESTELLTER VERSTEIGERER D. R. F. - SACHVERSTÄNDIGER

POSTSCHECKKONTO: KOLN 43993 BANKKONTO: v. SCHULZ TEGTMEYER & Co., BONN

GESCH.-Nr. 60a/41

BONN, DEN 17. November 1941. WILHELMSTRASSE 16 FERNRUF 3160

Herrn

Rechtsanwalt Mand,

Bonn. Wilhelmstr.

Betr. Versteigerung Leser, Godesberg. ______

Nachstehend gebe ich Ihnen eine Aufstellung, über die nicht versteigerten Gegenstände:

- 1 Eichen-Buffet,
- 2 Fußbänkchen,
- 1 Kasette,
- l Läufer,
- 1 Geldschrank,
- l Garderobeleiste,
- 3 Spirituskocher,
- 2 Messinglampen,
- 1 Rehfell (unverarbeitet),
- 1 Wildschweinfell (unverarbeitet),
- Gerichtsroben,
- Cutaway,
- Westen,
- 1 Hose,
- l Paar Stiefel.

Heil Hitler

Mitglied der Reichsfachsch

An das

Finanzamt

Bonn

Bismarckstrasse 4

Rückstände-Kartei Nr. 22/969,65/819,65/836.

Auf das Schreiben in Sachen L e s e r vom 5.ds. Mts.erwidere ich folgendes:

Ich stehe nach wie vor auf dem Standpunkt, dass auch die erneut vorgenommene Pfändung unwirksam ist. Bevor die erneute Pfändungsverfügung mir zugestellt wurde, hatte Herr Virnich an mich aus dem Versteigerung serlös bereits einen Betrag von 20.000.-Rmk ausbezahlt.

In meiner Eigenschaft als Konkursverwalter über das Vermögen des Dr.Albert Jsrael Leser war ich zur Versteigerung des gesamten Inventars berechtigt. Das Inventar stand in Miteigentum des Gemeinschuldners und seiner beiden Geschwister. Es lag also eine Gemeinschaft im Sinne der §§ 741 ff. BGB. vor. Nach § 753 BGB. konnte von mir aus die Versteigerung des gesamten Inventars erfolgen, womit sich Herr Landgerichtsdirektor Lingemann als Generalbevollmächtigter seiner Ehefrau und seines Schwagers Dr. Paul Jsrael Leser mit Schreiben vom 27.4.ds. Jrs. einverstanden erkwärt hatte.

Ich ersuche deshalb, die erneut vorgenommene Pfändung aufzuheben. Eine Gefährdung des Finanzamts kann dadurch nicht erfolgen, da das Finanzamt ja durch eine Reihe von Sicherungshypotheken gesichert ist, und die durch Eintragung im Grundbuch gesicherten Ansprüche nach Deckung der Masseschulden und Massekosten vor allen übrigen Gläubigern zu befriedigen sind.

An das

Finanzamt

Bonn

Bismarckstrasse 4

Rückstände-Kartei Nr. 22/969,65/819,65/836.

Auf das Schreiben in Sachen Les er vom 5.ds. Mts.erwidere ich folgendes:

Ich stehe nach wie vor auf dem Standpunkt, dass auch die erneut vorgenommene Pfändung unwirksam ist. Bevor die erneute Pfändungsverfügung mir zugestellt wurde, hatte Herr Virnich an mich aus dem Versteigerung serlös bereits einen Betrag von 20.000.-Rmk ausbezahlt.

In meiner Eigenschaft als Konkursverwalter über das
Vermögen des Dr.Albert Jsrael Leser war ich zur Versteigerung
des gesamten Inventars berechtigt. Das Inventar stand in Miteigentum des Gemeinschuldners und seiner beiden Geschwister. Es lag
also eine Gemeinschaft im Sinne der §§ 741 ff. BGB. vor. Nach §
753 BGB. konnte von mir aus die Versteigerung des gesamten Inventars erfolgen, womit sich Herr Landgerichtsdirektor Lingemann als Generalbevollmächtigter seiner Ehefrau und seines
Schwagers Dr. Paul Jsrael Leser mit Schreiben vom 27.4.ds. Jrs.
einverstanden erkmärt hatte.

Ich ersuche deshalb, die erneut vorgenommene Pfändung aufzuheben. Eine Gefährdung des Finanzamts kann dadurch nicht erfolgen, da das Finanzamt ja durch eine Reihe von Sicherungshypotheken gesichert ist, und die durch Eintragung im Grundbuch gesicherten Ansprüche nach Deckung der Masseschulden und Massekosten vor allen übrigen Gläubigern zu befriedigen sind.

M/I

Herrn

Carl Virnich

Bonn

Wilhelmstrasse 16

Sehr geehrter Herr Virnoch!

In der Sache L e s e r nehme ich an, dass Sie inzwischen vom Finanzamt die mir von diesem zugesamgte Mitteilung erhalten haben, dass der Rest des Versteigerungser-löses an mich ausgezahlt werden kann. Ich bitte Sie, mir Abrechnung möglichst bis zum 5.8. zuzusenden, da ich dem Konkursgericht über das Gesamtergebnis der Versteigerung Bericht erstatten muss.

Mit deutschem Gruss!

M/L

An das

Finanzamt

Bonn
Bismarckstr.4

BEEXX

Betr.Dst.3b/R.K.22/969; 65/819; 65/836

Betr. Versteigerung L e s e r.

Auf das dortige Schreiben vom 7.ds.Mts.teile ich mit, dass der Versteigerer Carl Virnich mir noch keine endgültige Abrechnung über die Versteigerung erteilt hat, da heute die restlichen Sachen versteigert werden werden. Nach Erhalt der Schlussabrechnung durch Herrn Virnich gebe ich weiteren Bescheid.

Der auf den Gemeinschuldner Dr. Albert Jsrael
Leser entfallende Anteil ist nach den Bestimmungen der
Konkursordnung zu verwenden. Selbstverständlich müssen nach
Deckung der Massekosten und Masseschulden zunächst die Ausund Absonderungsberechtigten, zu welch Letzteren auch die Hypothekengläubiger gehören, befriedigt werden.

Heil Hitler!

CARL VIRNICH, UND OFFENTL. BESTELLTER VERSTEIGERER D. R. F.- SACHVERSTÄNDIGER

POSTSCHECKKONTO: KÖLN 43993

BANKKONTO: v. SCHULZ TEGTMEYER & Co., BONN

BONN, DEN 25. August 1941 WILHELMSTRASSE 16

FERNRUF 3160

GESCH.-Nr.

25/8

Herrn

Rechtsanwalt Mand

B o n n

Sehr geehrter Herr Rechtsanwalt!

In der Anlage übersende ich Ihnen eine Aufstellung von Gegenständen, welche sich in der Villa Lese noch vorgefunden haben.

Diese Aufstellung ist meinem Inventar-Verzeichnis beizufügen-

Heil Hitler!

D.R.F. Sachverständiger

11tglied der Reichsfachschaft für das Sachverständigenwesen in der Deutschen Rechtsfront

Aussertigung für Drittschuldner.							
Finanzamt (Vollstreckungsstelle) / Hunn Muster 5							
Rűckstä	ndekartei Nr. 19 41	92		6	(§69 Beftr.D.)		
	1019	1 pm	en	,	. Jun 19 47		
	W.C.		C.,		10/1		
	a Stani	dungsve	rtügun	ig.	1.6		
O	Ir Hand	Leser		0			
Der 19 for							
in T	Sam Date				Blatz Nr.		
lantivet	dem Reich		~" · · · · · ·		Ungabe der Steuernummer,		
Lfde.	Schuldgrund (3. B. Steuerart, Zeitraum, auf den	Schuldbetrag	Saumniszusch Zinsen sind zu ber		des Sollbuchs und der Nummer,		
Nr.	die Steuer entfällt)	RM Rnl	vom		unter der der beizutreibende Betrag zum Goll fteht.		
1	M-102/0 111	3	4	Just	5		
1	want flentafor	~ 30673 .					
2	And Hill. Burhan						
3							
- 1							
5	Rosten der Mahnung						
6	Kosten der Zwangsvollstreckung,						
	die vor dem Erlaß der Pfan= dungsverfügung entstanden sind						
7	Kosten der Zwangsvollstreckung,						
	die durch den Erlaß der Pfän= dungsverfügung entstehen						
8	Hierzu Spalte 4						
	Insgesamt	30615 -					
21	Begen dieser Schuldbeträge wird die	e Forderung*) von 🧳	1-1-1-1	1.12	eichsmark		
	oben bezeichneten Vollstreckungsge		is empre	or N	ashind amide.		
mur					en Sie zusteht, gepfändet.		
Sie dürfen nicht mehr an den oben bezeichneten Vollstreckungsschuldner zahlen. Der Vollstreckungsschuldner hat sich seder Verfügung über die Forderung, insbesondere ihre Einziehung, zu							
enthalte							
unterzei	chnete Kinanzamt die gepfändete Ri	orderung einziehen.					
gerechne	bie werden hiermit aufgefordert, biet, dem unterzeichneten Finanzamt 3	u erflären:					
1. ob und inwieweit Sie die Forderung als begründet anerkennen und bereit sind, zu zahlen; 2. ob und welche Ansprüche andere Personen an die Forderung erheben;							
3. ob und wegen welcher Unsprüche die Forderung bereits für andere Gläubiger gepfändet worden ist.							
Sie werden ferner aufgefordert, die von Ihnen geschuldete Geldsumme, soweit sie die oben bezeichneten Be= träge, die der Vollstreckungsschuldner dem Reiche schuldet, nicht übersteigt, bei Eintritt der Fälligkeit an die Finanz=							
kasse des unterzeichneten Finanzamtes zu zahlen, Postscheckkonto der Finanzkasse: Nr. des							
Postscheckamts							
Bank in); dabei ist die oben bezeichnete Nummer des Rückständeverzeichnisses anzugeben.							
and the Men of							
Herrn Holling. Hob. Mand In Bertretung: Im Auftrag:							
(Bezeichnung des Drittschuldners)							
Millelm Gtraße M							
Blatz Nr.							
	*) Die Forderung ift ihrem Schuldgrun	id nach genau und, sowei	t bekannt, auch nach	Ihrer H	ohe und nach dem Tage ihrer		

Entstehung zu bezeichnen (Beispiel: Die Forderung von 1000 RM, die dem Vollstreckungsschuldner aus der am 12. Dezember 1926 geschehenen Lieferung von Weizen gegen Sie zusteht).
Köln B 5a Pfändungsverfügung (für Finanzämter).

Ausfertigung für Drittschuldner. Kinanzamt (Vollstreckungsstelle) Muster 5 Rückständekartei Nr. 19. (§69 Beitr.D.) ändungsverfügung. Blatz schuldet dem Reich Ungabe der Steuernummer, Säumniszuschlag Schuldgrund des Gollbuchs Ifde. Binfen find zu berechnen Schuldbetrag (3. B. Steuerart, Beitraum, auf den und der Nummer, Mr. vom ab unter der der beigutreibende die Steuer entfällt) Betrag zum Goll fteht. Rpf Ruf 3 Rosten der Mahnung 5 Roften der Zwangsvollstreckung, die vor dem Erlag der Bfandungsverfügung entstanden sind Rosten der Zwangsvollstredung, die durch den Erlaß der Bfan= dungsverfügung entstehen . . . Hierzu Spalte 4. Insgesamt Wegen dieser Schuldbeträge wird die Forderung*) von die dem oben bezeichneten Vollstreckungsgegner aus (genaue Bezeichnung des Schuldgrundes)*) gegen Sie zusteht, gepfändet. Sie durfen nicht mehr an den oben bezeichneten Vollstreckungsschuldner zahlen. Der Vollstreckungsschuldner hat sich jeder Verfügung über die Forderung, insbesondere ihre Einziehung, zu enthalten. Bis zur Höhe der obengenannten Beträge, die der Vollstreckungsschuldner dem Reich schuldet, kann das unterzeichnete Finangamt die gepfandete Forderung einziehen. Sie werden hiermit aufgefordert, binnen zwei Wochen, von der Zustellung dieser Pfandungsverfügung ab gerechnet, dem unterzeichneten Kinangamt zu erklären: 1. ob und inwieweit Gie die Forderung als begründet anerkennen und bereit sind, zu zahlen; 2. ob und welche Unsprüche andere Bersonen an die Forderung erheben; 3. ob und wegen welcher Unspruche die Forderung bereits fur andere Bläubiger gepfändet worden ift. Sie werden ferner aufgefordert, die von Ihnen geschuldete Geldsumme, soweit sie die oben bezeichneten Beträge, die der Vollstreckungsschuldner dem Reiche schuldet, nicht übersteigt, bei Eintritt der Fälligkeit an die Finang= kasse des unterzeichneten Finanzamtes zu gahlen, Postscheckkonto der Finanzkasse: Ar. des Bank in); dabei ist die oben bezeichnete Nummer des Ruchständeverzeichnisses anzugeben. (Bezeichnung des Drittschuldners)

^{*)} Die Forderung ist ihrem Schuldgrund nach genau und, soweit bekannt, auch nach Ihrer Höhe und nach dem Tage ihrer Entstehung zu bezeichnen (Beispiel: Die Forderung von 1000 RM, die dem Bollstreckungsschuldner aus der am 12. Dezember 1926 geichebenen Lieferung von Weizen gegen Sie zusteht).

Leger

Bitte sofort ausfüllen und an das Finanzamt zurücksenden.

Erklärung!

Zu der mir zugestellten Pfandungsverfügung
Nr194 gegen
über den Betrag von RM erkläre ich wir
hierdurch:
Zu Ziffer 1: Jch wir erkenne die Forderungen in Höhe von nur
RM
an und bin bereit, diesen Betrag an das Finanzamt Bonn abzuführen
und zwar am:
Zu Ziffer 2: Andere Personen erheben - keine - Ansprüche an die
Forderung
Zu Ziffer 3: Für andere Gläubiger ist die Forderung noch nicht
gepfändet.
Der Schuldner bezieht ein Nettomonatsgehalt von RM
" einen Nettowochenlohn " RM
" " eine monatliche Provision" RM
Ab 1. Dezember 1940 ist für die Berechnung des pfändungsfreien
Betrags die Lohnpfändungs-Verordnung 1940 (RGBl I, Seite 1451)
massgebend.
, 194

Jeser

Bitte sofort ausfüllen und an das Finanzamt zurücksenden.

Erklärung!

Zu der mir zugestellten Pfandungsverfügung
Nr194 gegen
über den Betrag von RM erkläre ich wir
hierdurch:
Zu Ziffer 1: Jch wir erkenne die Forderungen in Höhe von nur
RM RM
an und bin bereit, diesen Betrag an das Finanzamt Bonn abzuführen
und zwar am:
Zu Ziffer 2: Andere Personen erheben - keine - Ansprüche an die
Forderung
Zu Ziffer 3: Für andere Gläubiger ist die Forderung noch nicht
Zu Ziffer 3: Für andere Gläubiger ist die Forderung noch nicht gepfändet.
gepfändet. Der Schuldner bezieht ein Nettomonatsgehalt vonRM " " einen Nettowochenlohn "RM
gepfändet. Der Schuldner bezieht ein Nettomonatsgehalt vonRM
gepfändet. Der Schuldner bezieht ein Nettomonatsgehalt vonRM " " einen Nettowochenlohn "RM
gepfändet. Der Schuldner bezieht ein Nettomonatsgehalt von RM " " einen Nettowochenlohn " RM " eine monatliche Provision" RM
Der Schuldner bezieht ein Nettomonatsgehalt von RM " " einen Nettowochenlohn " RM " " eine monatliche Provision" RM Ab 1. Dezember 1940 ist für die Berechnung des pfändungsfreien
Der Schuldner bezieht ein Nettomonatsgehalt von RM " " einen Nettowochenlohn " RM " " eine monatliche Provision" RM Ab 1. Dezember 1940 ist für die Berechnung des pfändungsfreien Betrags die Lohnpfändungs-Verordnung 1940 (RGBl I, Seite 1451)
Der Schuldner bezieht ein Nettomonatsgehalt von RM " " einen Nettowochenlohn " RM " " eine monatliche Provision" RM Ab 1. Dezember 1940 ist für die Berechnung des pfändungsfreien Betrags die Lohnpfändungs-Verordnung 1940 (RGBl I, Seite 1451)

Md/W

Herrn

Musikpädagoge Josef S ch w a n

B o n n Fürstenstrasse 5

Sehr geehrter Herr Schwan!

Am lo.ds.Mts. war in der Villa Leser in Bad Godesberg eine von mir veranlasste Versteigerung bei welcher
auch ein Bechsteinflügel versteigert werden sollte, welcher aber dann doch nicht versteigert wurde. Wie ich von
meiner Frau hörte, waren Sie auch auf der Versteigerung
um gegebenenfalls den Flügel anzusteigern. Ich bitte Sie,
mir möglichst morgen Mittwochvormittag Bescheid zu geben,
ob Sie jetzt noch Interesse an den Erwerb des Flügels haben, und welchen Preis Sie für denselben zu zahlen bereit
sind.

Mit deutschem Gruss!

Geheime Staatspolizei

Staatspolizeistelle köln

B.-Nr. II B - 2822/40
Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen und Datum angeben.

Köln, den 24. Juni 194. 1
Appellhofplat 22/25
Fernsprecher: Nr. 220651

An den
Rechtsanwalt
Herrn Robert Mand

in B o n n
Wilhelmstrasse 14.

Betrifft: Sicherstellung des inländischen Vermögens des Juden Dr. Albert, Israel Leser und Frau Gerda Sara geb. Maubach.

Letzter inländischer Wohnsitz: Köln, Sachsenring 66, Jetzt: New York.

Vorgang: Ihr Schreiben v. 13. März 1941 - an Stapo Bonn.

Gemäss Ihrem Schreiben befindet sich in der Villa in Plittersdorf Mobilar, das Sie abschätzen lassen wollten. Die Aufstellung des Mobilars ist der Staatspolizeiaussenstelle Bonn zuzuleiten, damit diese das Mobilar in meinem Auftrage durch einen Auktionator versteigern lassen kann. Die Angelegenheit bitte ich zu beschleunigen. Die fälligen Steuern sind an die hierfür zuständigen Stellen zu entrichten und mir davon Kenntnis zu geben.

Im Auftrage:
gez.: Brodesser.



An die

Geheime Staatspolizei Staatspolizeistelle Köln

Köln

Appellhofplatz 22/25

B.-Nr.II B - 2822/40

In der Sache L e s e r teile ich auf das dortige Schreiben vom 24.ds.Mts.mit,dass der Auktionator Carl Virnich in Bonn bereits am 13.4.ds.Jrs.die Aufstellung und Schätzung des vorhandenen Inventars vorgenommen hat,dass eine Abschrift derselben Anfang Mai bereits der Staatspolizei Aussenstelle Bonn übergeben worden ist,und dass die Versteigerung am 10.und 11.ds.Mts.mit Ausnahme einiger von der Versteigerung vorher ausgeschlossener Gegenstände erfolgt ist. Die Abführung des Versteigerungserlöses seitens des Versteigerers Carl Virnich konnte bisher nicht erfolgen,da das hiesige Fixnanzamt den gesamten Versteigerungserlös beschlagnahmt hat.Wegen Aufhebung der Beschlagnahme habe ich mich mit diesem heute in Verbindung gesetzt.

Herrn

Assessor Horster

B o n n
Stadthaus

Sehr geehrter Herr Assessor !

rer Kaufliebhaber für den Flügel vorhanden ist.

In der Sache L e s e r nehme ich Bezug auf Ihren telefonischen Anruf am Dienstag dieser Woche. Ich bin bereit, den Bechsteinflügel zum Preise von 850.00 R.Mk. zuzüglich 10% Provision für Herrn Virnich also für 935.00 R.Mk. netto an Herrn Oberbürgermeister zu verkaufen. Die Übernahme jeflicher Gewährleistung und Haftung für etwaigek Mängel ist ausgeschlossen. Die Kosten des Transportes von Godesberg nach Bonn gehen zu Lasten des Käufers.

Ich bitte Sie, mir möglichst noch heute die Entschliessung des Herrn Oberbürgermeisters mitzuteilen, da noch ein ande-

Mit deutschem Gruss!

An das

Finanzamt

Bonn

Bismarckstrasse 4

Rückständekartei Nr.22/969,65/819,65/836.

In der Sache L e s e r wurde von Ihnen der Erlös aus der am lo.und ll.ds.Mts.stattgefundenen Versteigerung,welcher sich noch im Besitz des Versteigerers Herrn Carl Virnich befindet, beschlagnahmt. Was den Dr.Albert Jsrael Leser zustehenden Anteil anbetrifft, so ist diese Beschlagnahme gemäss § 14 der Konkursordnung unzulässig. Diese Beschlagnahme muss also ohne weiteres aufgehoben werden.

Dr.Paul Jsrael Leser und Frau Heinrich Lingemann, Marie Sara geb.Leser zustehenden beiden je 1/3-Anteile anbetrifft,
-hinsichtlich des Vermögens dieser Beiden bin ich von der Geheimen Staatspolizei eingesetzter Vermögensverwalter- so ist nach meiner Ansicht auch diese Beschlagnahme unzulässig, weil das gesamte Vermögen der drei Geschwister Leser von der Geheimen Staatspolizei sichergestellt, also zu Gunsten des Deutschen Reichs beschlagnahmt worden ist.

Ich bitte deshalb, die erfolgten Beschlagnahmen aufzuheben und Herrn Carl Virnich anzuweisen, den Versteigerungserlös an mich auszuzahlen. Der gesamte Betrag wird, wie auch andere eingegangene Beträge von mir auf Sonderkonto bei der hiesigen Volksbank eingezahlt.

8.7/7 8les

Muster 5 (§69 Beitr.D.)

Juli 19 41

Pfändungsverfügung.

Der Dr. Paul Leser						
ín /	in Ausland Straße Nr.					
schuldet	dem Reich			Plat		
Lfde. Nr.	Schuldgrund (z. B. Steuerart, Zeitraum, auf den die Steuer entfällt)	Schuldbetrag RN RN	Säumniszuschlag Zinsen sind zu berechnen vom	Angabe der Steuernummer, des Sollbuchs und der Nummer, unter der der bestzutresbende Betrag zum Soll steht.		
1	2	3	4	5		
2 3	Reichsfluchtsteuer ausschl. Zinsen	30615				
4						
5 6	Rosten der Mahnung					
8	Hierzu Spalte 4					
Wegen dieser Schuldbeträge wird die Forderung*) von Reichsmark Rpf.*), die dem oben bezeichneten Vollstreckungsgegner aus 1/3 Anteil aus der Mobilarversteisgerung in Bad-Godesber Genaue Bezeichnung des Schuldgrundes)*) gegen Sie zusteht, gepfändet. Sie dürfen nicht mehr an den oben bezeichneten Vollstreckungsschuldner zahlen. Der Vollstreckungsschuldner hat sich jeder Versügung über die Forderung, insbesondere ihre Einziehung, zu enthalten. Vis zur Höhe der obengenannten Beträge, die der Vollstreckungsschuldner dem Reich schuldet, kann das unterzeichnete Finanzamt die gepfändete Forderung einziehen. Sie werden hiermit ausgesordert, binnen zwei Wochen, von der Zustellung dieser Pfändungsverfügung ab						
gerechnet, dem unterzeichneten Finanzamt zu erklären: 1. ob und inwieweit Sie die Forderung als begründet anerkennen und bereit sind, zu zahlen; 2. ob und welche Unsprüche andere Personen an die Forderung erheben; 3. ob und wegen welcher Unsprüche die Forderung bereits für andere Gläubiger gepfändet worden ist. Sie werden serner aufgesordert, die von Ihnen geschuldete Geldsumme, soweit sie die oben bezeichneten Beträge, die der Vollstreckungsschuldner dem Reiche schuldet, nicht übersteigt, bei Eintritt der Fälligkeit an die Finanzekasse des unterzeichneten Finanzamtes zu zahlen, Postscheckkonto der Finanzkasse: Nr. Des Postscheckamts Oder Girokonto des Finanzamtes (Finanzkasse) bei der						
Bank in); dabei ist die oben bezeichnete Nummer des Rückständeverzeichnisses anzugeben.						
Herrn	Rechtsanwalt R. Man (Bezeichnung des Drittschuldn in Bonn		In Vertretung:	Im Auftrag:		
Wilhelmstr. 14 Straße Nr.						

*) Die Forderung ist ihrem Schuldgrund nach genau und, soweit bekannt, auch nach Ihrer Höhe und nach dem Tage ihrer Entstehung zu bezeichnen (Beispiel: Die Forderung von 1000 RM, die dem Vollstreckungsschuldner aus der am 12. Dezember 1926 geschehenen Lieferung von Weizen gegen Sie zusteht).

Karl Virnich

D. R. F. Sachverständiger Bonn, Wilhelmstr. 16 Ruf 3100

25. August 1941

25/8

Herrn

Rechtsanwalt Mand

Bonn

Sehr geehrter Herr Rechtssowalt!

In der Anlage übersende ich Ihnen eine Aufstellung von Gegenständen, welche sich in der Villa Lese noch vorgefunden haben.

Diese Aufstellung ist meinem Inventar-Verzeichnis beizufügen-

D.R.F. Sachverständiger V

16/11 from Raft Campach Mand Bonn. Talor gualeter for Mand! I turke tryingnafin and singer fanton garfafort thenglan galgray strong if Here autigent the 4:468 cher Nankfurk Friking um 13, MG, mes under friend auf che non wir wir Rosskiff brandank Tuferat and Thick 3. Ment Buttefren grifs Mungernam

But Godestery, Brigalet. 55, notumber 1941,